

„Nutzen und Risiken neuer Technologien bewerten, bevor diese implementiert werden“

Die Initiative Mittelstand im Gespräch mit Herrn Gregor Stoeckler, geschäftsführendem Gesellschafter der DataVard GmbH. Diese wurde beim INNOVATIONSPREIS-IT 2014 für Ihr Produkt „DataVard BW Fitness Test“ ausgezeichnet. In der Kategorie „BigData“ konnte der seit 1998 tätige SAP-Partner die begehrte Trophäe mit nach Hause nehmen.

Herr Stoeckler, Ihr Produkt ist Sieger beim INNOVATIONSPREIS-IT 2014. Was ist aus Ihrer Sicht das Innovative an Ihrer IT-Lösung?

Aktuelle Trends sorgen dafür, dass viele Unternehmen umfassende Investitionen in ihre Business Intelligence-Landschaft tätigen.

Mit unserem Analysetool DataVard BW Fitness Test kann eine genaue Standortanalyse vorgenommen werden, um Stärken und Schwächen des eingesetzten Systems zu erkennen und frühzeitig Nutzen und Risiken neuer Technologien zu bewerten.

Welche Vorteile bietet Ihre Lösung mittelständischen Unternehmen?

DataVard BW Fitness Test bietet eine perfekte Basis mit geringem Zeit- und Ressourcenaufwand, um das Datawarehouse eines Unternehmens effektiver zu machen, dessen Performance zu maximieren und operative Ausgaben nachhaltig zu senken. In den Bereichen Performance, Datenwachstum, Datenqualität und Systembetrieb vergleichen wir das analysierte Business Warehouse-System mit über 150 anderen BW Installationen. Über Leistungskennzahlen analysiert der BW Fitness Test das Datawarehouse, identifiziert die Stärken und Schwächen und bietet Experten-Empfehlungen, um zu helfen, den Nutzen der bereits getätigten IT-Ausgaben zu maximieren, bevor in neue Technologien investiert wird.

Können Sie uns die Lösung etwas näher beschreiben? Was kann diese leisten?

Der DataVard BW Fitness Test bietet eine umfangreiche Analyse des SAP® Systems. Die Kombination von automatisierter Tiefenanalyse und detailliertem Benchmarking zeigt schnell und deutlich Verbesserungsansätze, so dass am Ende der Analyse klare Handlungsempfehlungen zur deutlichen Steigerung von Performance und Stabilität des Systems stehen. So können Unternehmen im Voraus die genauen

Auswirkungen der Umsetzung von SAP® BW 7.30/31, Aggregaten, Layered Scalable Architecture, Semantische & logische Partitionierung und SAP® HANA erkennen.

Wie wichtig ist die Teilnahme an Wettbewerben wie dem INNOVATIONSPREIS-IT für den Mittelstand?

Wettbewerbe wie der INNOVATIONSPREIS-IT sind eine einmalige Gelegenheit, um auf sich als mittelständisches Unternehmen und die eigenen Stärken aufmerksam zu machen. Denn im Gegensatz zu großen, global tätigen Konzernen, stehen weniger Ressourcen zur Verfügung, um im stärker werdenden Wettbewerb bei Marketing und Werbung mithalten zu können.

Was bedeutet ein solcher Preis für Ihr Unternehmen und Ihre Arbeit? Wie setzen Sie die erfolgreiche Teilnahme ein?

Für uns ist das ein toller Erfolg, dass wir die Expertenjury überzeugen konnten, und bestätigt unserer Mission, innovative Lösungen im SAP-Umfeld für unsere Kunden zu entwickeln, damit diese ihre bestehenden Ressourcen optimal einsetzen können. Neben dem Signet, das auf unserer Homepage platziert ist, wurde eine Pressemitteilung ausgesendet und Vertrieb sowie Marketing werden den Sieg gewinnbringend nutzen.

Welche Rolle spielt das Thema „Innovation“ für den Mittelstand?

Für uns ist Innovation kein Begriff sondern eine Aufforderung, uns beständig weiterzuentwickeln und uns immer wieder an den sich wandelnden Bedürfnisse unserer Kunden auszurichten, denn es ist ein Schlüsselthema für den Mittelstand. Nur die Innovationskraft entscheidet, ob sich ein Unternehmen im Wettbewerb durchsetzen und nachhaltig positionieren kann.